

Kritische Anmerkungen zum Medieneinsatz

Beitrag von „Tom123“ vom 28. Oktober 2023 13:18

Zitat von Palim

Ist das deine Hoffnung?

Naja, ich habe keine Studie gemacht.

Aber unsere neuen Lehrkräfte arbeiten alle schon im Seminar mit Tablets. Sie wissen, was es bedeutet, dass die Geräte verwaltet sind. Sie kennen wichtige Apps. Sie können mit ihren Geräten arbeiten z.B. airplay, airprint, Mails lesen oder schicken, ...

Bei den älteren Kollegen haben wir mehrere, die gar keinen Bezug zu einem Tablet haben.

Zitat von Palim

Ältere Lehrkräfte sind tendenziell immer bei Neuerungen skeptischer, weil sie schon genug Säue durchs Dorf treiben mussten. Bleiben sie bei den alten Aufgaben, sehen sie vielleicht dort einen Nutzen, der anderen nicht klar genug ist. Ich bin inzwischen irgendwo in der Mitte. Es gibt durchaus Methoden und Herangehensweisen, die herkömmlich sinnvoller sind, es gibt auch Neues, was man nutzen kann ... und ich stelle zunehmend fest, dass die alten Sachen wiederkommen - wie auch Buttonmaschinen, Cordhosen und Trockenblumen.

Das mag arrogant klingen oder sein, aber ich glaube nicht, dass es in diesem Bereich eine Diskussion geben kann. Wir leben Welt die sich von analogen Zeiten zu digitalen Zeiten wandelt. Wir werden damit leben (müssen), dass die Digitalisierung fortschreitet. Unsere Schüler werden auch in der Grundschule schon Kontakt zu digitalen Medien haben. Die Frage ist nicht, ob wir darauf reagieren. Die Frage ist, wie wir reagieren. Es geht nicht um irgendwelche Neuerungen oder Modeerscheinungen. Es geht darum, dass sich unser Welt in manchen Bereichen fundamental geändert hat.